

Kreative Zeit mit Gott

Scripture Doodle – Bibelverse fantasievoll gestalten

April Knight

SCM

SCM

Stiftung Christliche Medien

Der SCM Verlag ist eine Gesellschaft der Stiftung Christliche Medien,
einer gemeinnützigen Stiftung, die sich für die Förderung und Verbreitung
christlicher Bücher, Zeitschriften, Filme und Musik einsetzt.

© der deutschen Ausgabe 2017

SCM-Verlag GmbH & Co. KG, 58452 Witten

Internet: www.scm-verlag.de; E-Mail: info@scm-verlag.de

Originally published in English under the title: *Scripture Doodle*

© 2016 by April Knight

David C Cook, 4050 Lee Vance View, Colorado Springs, Colorado 80918, U.S.A.

Die Bibelverse sind, wenn nicht anders angegeben, folgender Ausgabe entnommen:
Neues Leben. Die Bibel, © der deutschen Ausgabe 2002 und 2006 SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten

Gestaltung: Amy Konyndyk und April Knight

Satz: Katrin Schäder, Velbert

Druck und Bindung: Dimograf

Gedruckt in Polen

ISBN 978-3-7893-9798-1

Bestell-Nr. 629.798

INHALT

<i>Einleitung</i>	4
<i>Über dieses Buch</i>	6
<i>Grundausrüstung und Maltipps</i>	8
<i>Die Kreativität auf Touren bringen</i>	10
<i>Schreibtipps</i>	12
<i>Einfache Zeichnungen</i>	14
<i>Die Bibel visualisieren</i>	16
<i>Rahmen</i>	18
<i>Bibelwissen</i>	20
<i>Belebe dein Herz</i>	22
<i>Ruhe</i>	24
<i>Bleibende Frucht</i>	26
<i>Maßstäbe</i>	28
<i>Freundliche Worte</i>	30
<i>Gebetstermin</i>	32
<i>Opfer</i>	34
<i>Weg mit den Zweifeln!</i>	36
<i>Fröhliche Muster</i>	38
<i>Jüngerschaft</i>	40
<i>Schöne Dinge</i>	42
<i>Schütte dein Herz aus</i>	44
<i>Gute Gaben</i>	46
<i>Gott ist Licht</i>	48
<i>Spruchkärtchen</i>	50
<i>Gastfreundschaft und Dienen</i>	52
<i>Suche und finde</i>	54
<i>In seinem Schatten</i>	56
<i>Kein anderer Name</i>	58
<i>Flüsse in der Wüste</i>	60
<i>Unendlich viel mehr</i>	62



<i>Honigwabe</i>	64
<i>Emojis</i>	66
<i>Sei positiv</i>	68
<i>Unsere Augen</i>	70
<i>Psalmbild</i>	72
<i>Schmecke und sieh</i>	74
<i>Gefühlsbild</i>	76
<i>Kreuz-Schraffur</i>	78
<i>Der Kampf</i>	80
<i>Mir ist wohl</i>	82
<i>Die Waffenrüstung Gottes</i>	84
<i>Die Schönheit der Gemeinschaft</i>	86
<i>Durch die Psalmen</i>	88
<i>Unerwartete Umstände</i>	90
<i>Er ist würdig</i>	92
<i>Neu gemacht</i>	94
<i>Mit Worten</i>	96
<i>Aus Glauben</i>	98
<i>Kirchenfenster</i>	100
<i>Gott sieht es</i>	102
<i>Leben spendende Worte</i>	104
<i>Träume verwirklichen</i>	106
<i>Lebendig und wirksam</i>	108
<i>Jeder hat eine Aufgabe</i>	110
<i>Finde Jesus</i>	112
<i>Folge ihm nach</i>	114
<i>Himmel und Erde</i>	116
<i>Wem wirst du davon erzählen?</i>	118
<i>Trau dich!</i>	120
<i>Über die Autorin</i>	128

EINLEITUNG

Ich sage immer, dass mir die Idee für „Kreative Zeit mit Gott“ vom Himmel geschickt worden ist. Angefangen hat es vor ein paar Jahren mit einem kreativen Andachtsprojekt, das ich für mich selbst entwickelt hatte. Meistens fällt es Künstlern wie mir nicht schwer, eine bestimmte Frist einzuhalten oder etwas für einen Kunden zu kreieren, aber dass man sich einfach mal hinsetzt und ein Kunstwerk der Kunst wegen – oder zum Zweck der Anbetung – entwirft, das kommt nicht oft vor. In meiner Anfangszeit als Künstlerin habe ich meine Arbeit weniger aus Leidenschaft getan als aus der Notwendigkeit, meinen Lebensunterhalt zu bestreiten. Ich spürte jedoch, dass Gott mich dazu ermutigte, Kreativität in meinem Alltag zu leben, meine künstlerischen Fähigkeiten zu verbessern und ihn täglich auf eine kreative Art und Weise anzubeten. Und so kam mir die Idee für sogenannte „Scripture Doodles“: Ich las einen Bibelvers und versuchte, diesen bildlich darzustellen.

Mein erstes Scripture Doodle entstand folgendermaßen: Ich saß nach einem langen Arbeitstag am Schreibtisch meines Mannes und wollte einfach etwas Kreatives mit Gott machen. Meine Stimmung war an dem Tag ziemlich mies und trüb und ich suchte gar nicht nach irgendeiner großartigen Idee. Ich wollte einfach nur Zeit mit meinem Herrn verbringen. Kennst du dieses Gefühl? Ich habe meine Bibel aufgeschlagen und bin auf diesen seltsamen Vers gestoßen:

*Die Tochter Zion bleibt zurück wie eine Hütte im Weinberg,
ein Wächterhäuschen im Gurkenfeld oder eine belagerte Stadt.
(Jesaja 1,8)*

Er ist eigentlich gar nicht so seltsam, wenn ich ihn jetzt lese, aber ich verstehe trotzdem nicht ganz, was es mit dem Häuschen im Gurkenfeld auf sich hat. Sicherlich wird der Herr mir das eines Tages erklären. Als ich damals diesen Vers las, hatte ich sofort das Bild von einer Hütte mitten im Gurkenfeld vor Augen. Ich habe ein Blatt und einen Kugelschreiber genommen und angefangen zu zeichnen. Ich schrieb die Worte des Verses und die Bibelstelle um das Bild herum – und das war's. Das war die Geburt von **Scripture Doodle**. Das Ergebnis war kein herausragendes Kunstwerk, sondern ein Ausdruck dessen, was ich im Herzen hatte. Bei dieser kreativen Zeit mit Gott geht es nicht darum, Meisterwerke zu schaffen, sondern es geht um Anbetung.

Ich nutzte die sozialen Medien als Bühne für **Scripture Doodle** (#scripturedoodle). Auf diese Weise hatte ich einen Ansporn. Ich wollte jeden Tag einen illustrierten Vers veröffentlichen und hoffte, dass sich vielleicht jemand darüber freuen würde. Vielleicht könnten diese Verse zu einem Segen für andere werden. Nach einiger Zeit meinten immer mehr Freunde, dass sie diese **Scripture Doodles** auch gern selbst ausprobieren wollten. Auf diese Weise zeigte mir Gott, dass kreative Zeit mit ihm für jeden etwas ist, nicht nur für mich und andere Künstler. Es ist für jeden geeignet, der Gott anbeten möchte, denn in Christus liegt die Freiheit! Genauso, wie jeder die Freiheit hat, ein Loblied zu singen, kann auch jeder die bildende Kunst als Form der kreativen Anbetung für sich entdecken. Die Hauptsache ist, dass Gott verherrlicht wird. Das Ziel aller **Scripture Doodles** ist, die Bibel auf eine neue Art zu entdecken, Gottes Wort visuell zu begreifen, Verse leichter auswendig lernen zu können und die Wahrheit von Jesus Christus weiterzugeben. Das bedeutet es für mich und ich bete dafür, dass es für dich auch so wertvoll wird.

April Knight



Die Tochter Zion
bleibt zurück wie eine Hütte
im Weinberg,

EIN
WÄCHTER-
HÄUSCHEN

IM
GURKEN-
FELD

oder eine belagerte
Stadt.

- JESAJA 1,8 -



ÜBER DIESES BUCH

Dieses Buch soll dein Begleiter auf einer Reise durch die Welt der kreativen Anbetung sein. Es enthält genügend Übungen, sodass du theoretisch sechs Wochen lang jeden Tag eine machen könntest. Am Ende findest du noch ein paar Zusatzaufgaben. Du musst natürlich nicht jeden Tag eine Aufgabe erledigen, du kannst das Buch in deinem eigenen Tempo durcharbeiten. Die einzelnen Übungen bauen aufeinander auf, deshalb ist es wohl am besten, wenn du sie in chronologischer Reihenfolge in Angriff nimmst. Du kannst aber natürlich auch mit den Aufgaben anfangen, die dich am meisten inspirieren. Das Ziel ist, dass du die Idee der „Kreativen Zeit mit Gott“ kennlernst, Spaß dabei hast und deine Verbindung zu Gott durch sein Wort vertiefst. Falls du jetzt sagst: „Ich bin kein Künstler“, musst du wissen, dass du bei den *Scripture Doodles* absolut frei bist. Es gibt keine Regeln; du kannst nur dann etwas falsch machen, wenn du gar nichts tust.

Auf den nächsten Seiten erfährst du, welche Grundmaterialien du parat haben solltest. Auch erhältst du ein paar Mal- und Schreibeipps, die du auf den jeweiligen Seiten üben und umsetzen kannst. Dann geht es mit einfachen Skizzen und Rahmen weiter. Anschließend kannst du mit den leichteren Übungen starten, um deine bildliche Vorstellungskraft zu wecken. Im Laufe des Buchs findest du viele verschiedene Aufgaben und Anregungen, die dir helfen, neue kreative Dinge auszuprobieren. Je weiter du bist, desto weniger Anweisungen und mehr kreative Freiheit erhältst du. Wenn du fertig bist, bist du ein wahrer *Scripture Doodle*-Meister, allzeit bereit mit Stift und Papier, wann immer der Geist dich inspiriert.

Jede Aufgabe beginnt mit einem Bibelvers und erklärt dann die dazugehörige kreative Anbetungs-Übung. Trau dich beim Durcharbeiten ruhig, mal etwas Neues auszuprobieren oder etwas zu zeichnen, das du noch nie gezeichnet hast. Es muss nicht perfekt sein. Es geht nicht darum, das beste Bild zu malen; es geht darum, dass du dein Herz auf eine ganz neue Weise Gott öffnest, denn nur er ist würdig, angebetet zu werden.

Und so entsteht ein *Scripture Doodle* (auf jeder Art und Größe von Papier):

1. Suche dir einen Bibelvers aus.
2. Welches Stichwort oder welcher Satz davon ruft dir ein Bild vor Augen?
3. Versuche, dieses Bild zu zeichnen (du kannst auch nur schreiben).
4. Füge Zeichnungen um das Bild herum hinzu, um die Seite auszufüllen.
5. Integriere den Bibelvers irgendwo ins Bild.
6. Umrande dein Bild mit einem Rahmen oder kleinen Ornamenten.
7. Wenn du möchtest, kannst du dein Bild ausmalen.

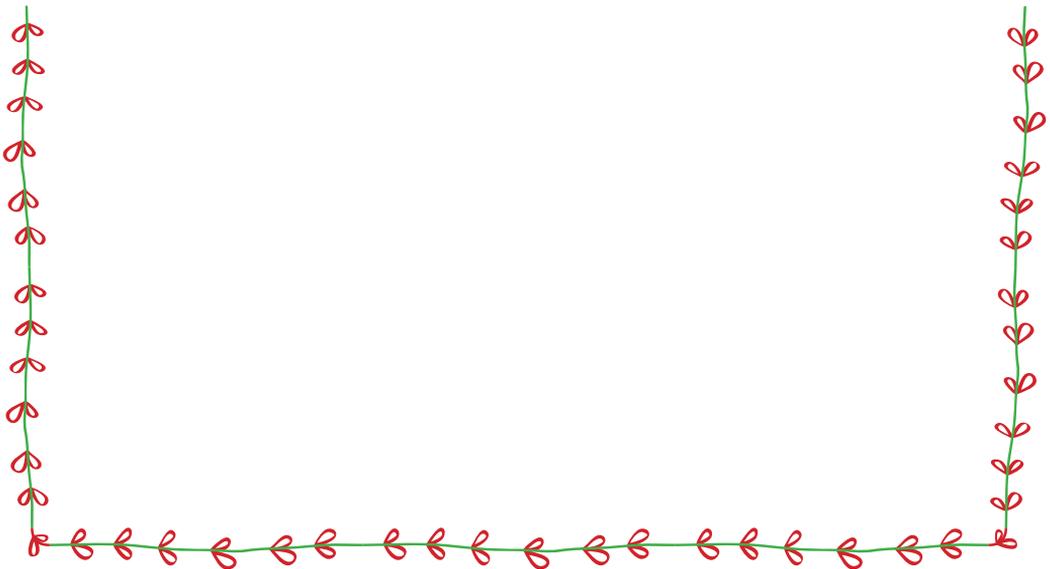


Eine aktuelle Studie zeigt, dass das Zeichnen von Skizzen die Konzentration fördert und dabei hilft, neue Konzepte zu erfassen und Informationen besser zu behalten.¹ Bei der kreativen Zeit mit Gott dient es dazu,

- den Blick auf höhere Dinge zu richten,
- Gott anzubeten,
- biblische Wahrheiten zu erkennen,
- Verse auswendig zu lernen,
- das Bibelstudium und die tägliche Andacht zu bereichern.

Du kannst in diesem Buch immer und überall Notizen machen und Zeichnungen anfertigen. Probiere verschiedene Farben aus und übe Schriftarten. Diese Seiten sind für dich, also nutze sie. Wenn du zu einer Übung kommst und denkst: „Ich weiß nicht, ob ich das kann“, dann probier es einfach aus! Du hast nichts zu verlieren, aber alles zu gewinnen!

Du kannst deine Werke auch online teilen, damit andere dir auf deiner Reise folgen, sich daran freuen und ermutigt werden. Poste deine Lieblingsbilder in den sozialen Medien unter @scripturedoodle und #scripturedoodle.



¹ Sue Shellenbarger, „The Power of the Doodle: Improve Your Focus and Memory“, Wall Street Journal, July 29, 2014, <http://www.wsj.com/articles/the-power-of-the-doodle-improve-your-focus-and-memory-1406675744>.

GRUNDAUSSTATTUNG UND MALTIPPS

Grundmaterialien

Du brauchst nicht viel für deine kreative Zeit mit Gott. Wenn du folgende Materialien zur Hand hast, kannst du sofort loslegen:

- ein oder zwei gespitzte Bleistifte und ein paar Kugelschreiber in verschiedenen Farben
- ein Spitzer
- ein großer Radiergummi
- 12–24 Buntstifte
- Pastellfarben
- Linierte Notizblätter (für die Schreibübungen)
- Leere Karteikärtchen

Manche Textmarker, Filz- und Gelstifte können durch die Seiten durchdrücken, also warte damit lieber, bis du bereit bist, außerhalb dieses Buches Scripture Doodles zu entwerfen. Dann kannst du auch Wasserfarben oder sogar einen Tuschestift ausprobieren, der besonders zum Schönschreiben geeignet ist.

Die genannten Materialien findest du in jeder Schreibwarenhandlung.

Maltipps

Malen ist ein entspannender Zeitvertreib, der inzwischen auch bei Erwachsenen wieder beliebt ist. Vielleicht bist du schon ganz zufrieden mit deinen Malkünsten, aber ich gebe dir trotzdem ein paar Tipps und Techniken weiter, die du üben und auf die du immer wieder zurückgreifen kannst.

Der Farbkreis

Es gibt drei Primärfarben – Rot, Blau und Gelb –, aus denen alle Farben der Welt gemischt werden können. Die Sekundärfarben sind Grün, Orange und Violett. Sie werden aus den Primärfarben gemischt.



Gott ist ein Meisterkünstler und es ist genial, wie er aus den Grundfarben die schönsten Farbtöne und Schattierungen zaubert. In diesem Buch wirst du wahrscheinlich mit Buntstiften arbeiten, was großartig ist. Mit ein bisschen Übung kann man auch mit Buntstiften wunderschöne Kunstwerke schaffen. Übe die Techniken auf dieser Seite, um dich an deine Farbstifte zu gewöhnen.



Farbverläufe

Um dein Bild mehrdimensional wirken zu lassen, kannst du mehrere Farben kombinieren, die im Farbkreis nebeneinanderliegen. Wenn du zum Beispiel eine Sonne malst, kannst du neben Gelb auch Orange und sogar ein bisschen Rot verwenden.

Volumen

Der Farbwert bestimmt die Helligkeit oder Intensität einer Farbe. Beim Malen mit Buntstiften ist der Wert ein wichtiges Werkzeug. Je fester du die Stifte aufs Papier drückst, desto dunkler ist der Ton. Um auf einem Objekt einen Schatten zu erzeugen, kannst du den Grundton an den dunkelsten Stellen ganz leicht mit einem braunen oder schwarzen Stift übermalen.



Farbe

Nutze Gelb, Gold, Apricot und Orange, um Licht anzudeuten. Die hellste Stelle eines Objekts kannst du ganz weiß lassen. Das Fehlen jeglicher Farbe hebt diese Stelle noch mehr hervor. Nutze Violett und Blau, um die dunkleren Abschnitte und Schatten einzufärben.



Technik

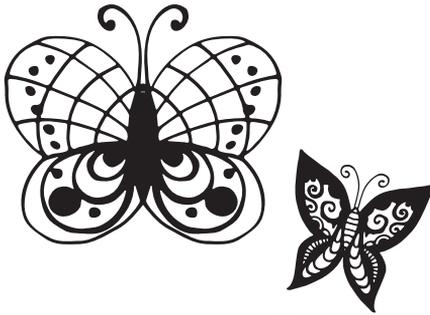
Halte den gespitzten Buntstift in der Mitte fest und lege ihn ganz flach auf, damit du die glatte, breite Seite der Spitze benutzen kannst. So kannst du einen gleichmäßigen Farbton erzeugen.



DIE KREATIVITÄT AUF TOUREN BRINGEN



„Der Herr aber ist der Geist, und wo immer der Geist
des Herrn ist, ist Freiheit.“ (2. Korinther 3,17)



Wenn du an Freiheit denkst, kommt dir vielleicht ein wilder Mustang in den Sinn, der durch die Steppe galoppiert. Ich hoffe, dass du auf deiner Reise durch dieses Buch die Freiheit erlebst, Gott ganz neu zu begegnen. Vielleicht ist dieses Pferd der Ausgangspunkt. Nimm dir Zeit, es so anzumalen, dass du dich dabei frei fühlst. Überleg dir, ob du grelle Farben verwenden, dem Pferd Streifen oder Punkte oder vielleicht eine Regenbogenmähne verpassen willst. Denk während des Ausmalens daran, dass du in Christus frei bist – frei, um Dinge zu wagen und Neues auszuprobieren, auch außerhalb deiner Komfortzone.

